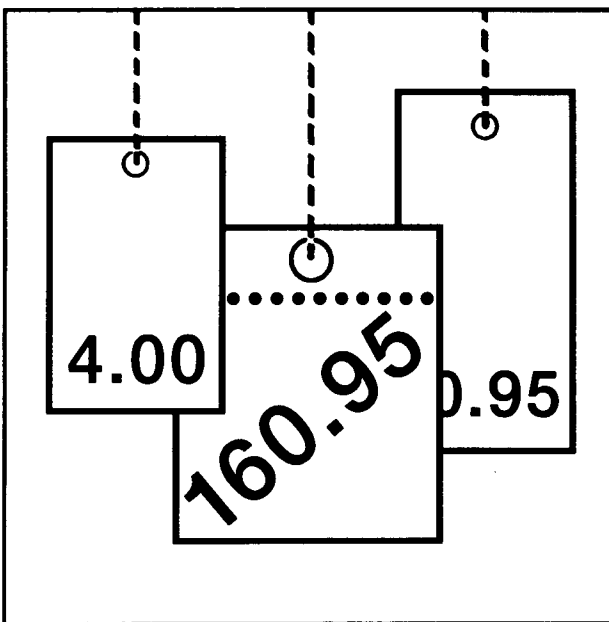


# PREISE

## Preisindizes für die Lebenshaltung – Eilbericht –



# Dezember 2002

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**  
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VI A, Sandra Klemt  
Tel.: 06 11 / 75 26 21  
Fax: 06 11 / 75 36 22  
Tel.: 06 11 / 75 28 88 (Anrufbeantworter)  
Fax: 06 11 / 75 38 88 (Abruffax)  
[verbraucherpreisindex@destatis.de](mailto:verbraucherpreisindex@destatis.de)

**Allgemeine Informationen**  
zum Datenangebot:

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender  
der Pressestelle:**  
[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 2003

Preis: EUR 2,21 [D]

Bestellnummer: 2170700 - 02212

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Vertriebspartner:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50  
Fax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)



## Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das **komplette Datenbestandsverzeichnis** finden Sie als **kostenloses** Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:            Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statist@destatis.de](mailto:statist@destatis.de)



## Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen **rund um die Uhr** Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Informationen:            Telefon: 06 11 / 75 45 55

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)

*Dies ist der letzte Eilbericht der Verbraucherpreisindizes für das*

**„Frühere Bundesgebiet“**

- Alle privaten Haushalte
- 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
- 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
- 2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen

und die

**„Neuen Länder und Berlin-Ost“**

- Alle privaten Haushalte
- 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
- 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
- 2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen .

Diese Indizes sollten daher in neu abzuschließenden Wertsicherungsklauseln nicht verwendet werden. Es ist dringend zu empfehlen, neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des

**„Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“  
(für Deutschland insgesamt)**

abzuschließen bzw. bestehende Verträge mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen. Dieser Index wird ab 2003 den Namen

**"Verbraucherpreisindex für Deutschland"**

erhalten.

*Der nächste Monatsbericht enthält nur noch den Verbraucherpreisindex für Deutschland auf der Basis 2000 = 100. Er wird voraussichtlich Anfang März 2003 erscheinen.*

# Inhalt

Seite

## Textteil

Allgemeine Hinweise .....	4
Die Verwendung von Preisindizes in Wertsicherungsklauseln .....	5

## Tabellenteil

### Deutschland

1	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	
1.1	Gliederung nach dem Verwendungszweck .....	6
1.2	Saisonwaren, administrierte Preise, Heizöl und Kraftstoffe .....	8
1.3	Gliederung nach der Dauerhaftigkeit der Waren und Dienstleistungen .....	9
1.4	Wohnungsmieten .....	10
1.5	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex) .....	11
2	Index der Einzelhandelspreise nach Wirtschaftszweigen .....	12

### Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3	Preisindex für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise.....	13
---	---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein. Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

## Zeichenerklärung / Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	•	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zuhalten
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle nachgewiesen wird		= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt
JD	= Jahresdurchschnitt	r	= berichtigte Zahl

## Allgemeine Hinweise

Der wichtigste *Preisindex für die Lebenshaltung* ist der für *alle privaten Haushalte* berechnete Index. Daneben gibt es

- letztmals für das Preisbasisjahr 1995 = 100 - Indizes für verschiedene Haushaltstypen, und zwar

- für das *frühere Bundesgebiet* den Preisindex für die Lebenshaltung
  - von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
  - von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
  - von 2-Personen-Rentnerhaushalten mit geringem Einkommen
- für die *neuen Länder und Berlin-Ost* den Preisindex für die Lebenshaltung
  - von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
  - von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
  - von 2-Personen-Rentnerhaushalten mit geringem Einkommen

Für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt wird nur der *Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte* und der *Index der Einzelhandelspreise* berechnet.

### Umbasierung von Preisindizes für die Lebenshaltung für das frühere Bundesgebiet

Anlässlich der Umstellung der Verbraucherpreisindizes auf das neue Preisbasisjahr 1995 wurden - wie auch bei allen früheren Neuberechnungen - die Ergebnisse ab dem Beginn des Preisbasisjahres aufgrund der veränderten Verbrauchsgewohnheiten neu berechnet. Diese neu berechneten Ergebnisse **ersetzen die vorher veröffentlichten Zahlen** und können durch eine rein rechnerische Umbasierung nicht nachvollzogen werden.

Die Preisindizes für die Lebenshaltung ab Januar 1995 können notfalls auf die verschiedenen älteren Basisjahre umbasiert werden, indem die Indizes 1995 = 100 mit Faktoren multipliziert werden. Die wichtigsten Faktoren für Preisindizes für das frühere Bundesgebiet enthält die untenstehende Tabelle. Ab dem nächsten Preisbasisjahr - 2000 = 100 - wird diese Möglichkeit aber nicht mehr bestehen, weil die Voraussetzungen zur getrennten Berechnung der Indizes für Ost und West und nach Haushaltstypen dann nicht mehr gegeben sind.

Preisindex für die Lebenshaltung	1991	1985	1980	1976	1970	1962
Alle privaten Haushalte	1,12399	1,24698	1,50706	1,76008	2,47278	3,03024
4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	1,12802	1,24899	1,50806	1,74798	2,44355	2,98387

Weitere Faktoren können beim Statistischen Bundesamt erfragt werden. In dem Sonderbeitrag S. 1 der Reihe 17 sind **lange Reihen**, z.T. zurück bis 1948, veröffentlicht.

### Messung von Indexveränderungen in Punkten und in Prozent

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozent ausgedrückt werden. Die **Indexentwicklung nach Punkten** ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis für einen bestimmten Zeitraum ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die **Indexentwicklung in Prozent** kann nach der Formel

$$\left( \frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 \right) - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

## Die Verwendung von Verbraucherpreisindizes in Wertsicherungsklauseln

Viele Nutzer haben Probleme, die Ergebnisse der Neuberechnung der Verbraucherpreisindizes auf ihre, in privatrechtlichen Verträgen vereinbarten Wertsicherungsklauseln anzuwenden. Auf Auslegungsfragen im einzelnen kann und darf das Statistische Bundesamt nicht eingehen. Wir wollen allerdings in der Folge einige Hinweise geben, wie in solchen Fällen vorzugehen ist. Bei bestehenden Verträgen sind im wesentlichen zwei Fälle zu unterscheiden:

### **Bestehende Verträge**

**Fall A:** Die Wertsicherungsklausel bezieht sich auf eine Veränderung eines Verbraucherpreisindex in Prozent. Veränderungen eines Index in Prozent errechnen sich - unabhängig vom zugrunde liegenden Basisjahr - immer gleich. Abweichungen in der Nachkommastelle können im Einzelfall rundungsbedingt auftreten. Wichtig ist, dass bei der Berechnung nur Zahlen des gleichen Basisjahres verwendet werden. Eine lange Reihe auf der Preisbasis 1995=100 enthält Tabelle 3. Entsprechende Indizes zum Teil ab 1948 können ebenfalls zur Verfügung gestellt werden

**Hinweis:** Die Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet bzw. die neuen Länder und Berlin-Ost und für verschiedene Haushaltstypen werden auf der Preisbasis 1995=100 letztmalig berechnet und dann eingestellt. In solchen Fällen sollten die Vertragspartner eine Anpassung des Vertrages vereinbaren (⇒ Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln)

**Fall B:** Die Wertsicherungsklausel bezieht sich auf eine Veränderung eines Verbraucherpreisindex in Punkten. Für jede Basis errechnen sich in diesem Fall andere Veränderungen in Punkten. Die Vertragspartner können deshalb - ohne Änderung ihres Vertrages - nicht auf die neue Basis übergehen. Sie müssen vielmehr die aktuellen Ergebnisse auf die von ihnen benötigte Basis umrechnen. Für früher berechnete Basisjahre sind die benötigten Umbasierungsfaktoren auf Seite 4 nachgewiesen. Das Statistische Bundesamt möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass die vor dem 25.2.1999 veröffentlichten Verbraucherpreisindizes vom Januar 1995 bis zum Dezember 1998 aufgrund der Neuberechnungen überholt sind. Ein Vergleich der früher berechneten Ergebnisse mit den neu berechneten und umbasierten Ergebnissen wird in der Regel zu unterschiedlichen Ergebnissen führen. Gültig sind die neu berechneten Ergebnisse, d.h. **Ergebnisse ab Januar 1995 auf alten Basisjahren müssen durch Umbasierung der aktuellen Ergebnisse neu berechnet werden.** Eine Umrechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland auf frühere Basisjahre ist nicht möglich. Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet bzw. für die neuen Länder und Berlin-Ost oder für spezielle Haushaltstypen werden in Zukunft nicht mehr berechnet. In solchen Fällen sollten die Vertragspartner eine Anpassung des Vertrages vereinbaren (⇒ Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln)

### **Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln**

Der umfassendste Verbraucherpreisindex ist der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte. Die drei Haushaltstypen, für die zusätzliche Verbraucherpreisindizes berechnet werden, repräsentieren nur einen geringen Teil aller Haushalte. Deshalb können diese Indizes für Wertsicherungsklauseln nicht empfohlen werden. Darüber hinaus werden diese Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet und für die neuen Länder einschließlich Berlin-Ost für zukünftige Preisbasisjahre nicht mehr berechnet. Es ist daher dringend zu empfehlen, neue Wertsicherungsklauseln nur auf Basis des

→ **Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt**

(neuer Name ab Januar 2003: "Verbraucherpreisindex für Deutschland")

abzuschließen bzw. bestehende Verträge mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen. Um die Probleme beim Übergang auf ein neues Basisjahr zu reduzieren, empfiehlt es sich darüber hinaus, auf die

→ **Veränderung in Prozent**

abzustellen. Die aktuellen Zahlen werden im Eil-, Monats- und Jahresbericht der Fachserie 17, Reihe 7 und anderen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes regelmäßig abgedruckt. Außerdem geben einige Tageszeitungen sowie andere Publikationen der Fachpresse die Daten wieder. Am schnellsten sind die neuen Ergebnisse über den **automatischen Anrufbeantworter** des Statistischen Bundesamtes unter der Rufnummer

**0 6 1 1 / 7 5 2 8 8 8** oder per Faxabruf unter der Nr.  
**0 6 1 1 / 7 5 3 8 8 8**

zu erhalten. Abschließend soll darauf hingewiesen werden, dass Verbraucherpreisindizes für Kalendermonate und Jahre berechnet werden, nicht aber für Stichtage. Eine Formulierung wie „der zum 1.1.1990 gültige Index“ führt häufig zu auslegungsbedingten Rechtsstreitigkeiten und sollte daher vermieden werden.

Alle diese Ausführungen sind unverbindliche Hinweise aus Sicht der Statistik. Für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln - soweit erforderlich - ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zuständig.

Deutsch  
1 Preisindex für die Lebenshaltung  
1.1 Gliederung nach dem

Jahr / Monat	Gesamt- index	Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	Alkoho- lische Getränke, Tabak- waren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Einrichtungs- gegenstände u.ä.für den Haushalt so- wie deren In- standhaltung
COICOP-VPI Nr. Gewichtung in ‰	1000	01 131,26	02 41,67	03 68,76	04 274,77	05 70,56
						1995
1998 JD	104,3	103,0	104,7	101,5	106,0	101,8
1999 JD	104,9	101,7	106,0	101,8	107,4	102,1
2000 JD	106,9	101,2	107,5	102,0	110,9	102,1
2001 JD	109,6	105,8	109,4	102,7	114,2	103,0
2002 JD	111,0	106,8	113,4	103,4	115,0	104,0
2001 Januar	108,3	102,9	108,3	102,2	113,3	102,3
Februar	109,0	103,3	109,3	102,0	113,7	102,4
März	109,1	104,3	109,4	102,5	113,7	102,7
April	109,5	105,9	109,3	102,6	114,0	102,7
Mai	110,0	107,7	109,4	102,8	114,2	103,0
Juni	110,2	108,0	109,5	102,8	114,6	103,0
Juli	110,2	107,4	109,5	102,4	114,5	103,1
August	110,0	106,2	109,5	102,2	114,7	103,1
September	110,0	106,1	109,5	102,9	115,0	103,2
Oktober	109,7	106,2	109,5	103,3	114,6	103,3
November	109,5	105,6	109,7	103,6	114,3	103,6
Dezember	109,6	106,2	109,6	103,6	114,0	103,6
2002 Januar	110,6	108,9	113,1	103,6	114,6	103,9
Februar	110,9	108,4	112,9	103,4	114,7	104,0
März	111,1	108,2	113,0	103,8	114,9	104,1
April	111,2	108,1	113,1	103,9	115,0	104,1
Mai	111,2	108,0	113,0	103,7	115,0	104,0
Juni	111,1	107,1	113,3	103,5	114,8	104,0
Juli	111,3	106,5	113,5	102,7	114,9	104,0
August	111,2	105,7	113,7	102,6	115,0	104,0
September	111,1	105,6	113,7	103,6	115,2	104,0
Oktober	111,1	105,2	113,7	103,7	115,3	104,0
November	110,7	104,8	113,8	103,6	115,0	104,2
Dezember	110,8	105,1	113,8	103,0	115,2	104,2
						Veränderung gegenüber dem entsprechenden
1998 JD	1,0	1,0	1,9	0,4	0,9	0,7
1999 JD	0,6	-1,3	1,2	0,3	1,3	0,3
2000 JD	1,9	-0,5	1,4	0,2	3,3	0,0
2001 JD	2,5	4,5	1,8	0,7	3,0	0,9
2002 JD	1,3	0,9	3,7	0,7	0,7	1,0
2001 Januar	2,4	1,9	0,8	0,3	4,1	0,2
Februar	2,6	1,7	1,8	0,3	4,1	0,3
März	2,5	3,2	1,9	0,5	3,8	0,5
April	2,9	4,3	1,9	0,6	3,9	0,5
Mai	3,5	5,8	1,9	0,8	3,7	1,0
Juni	3,1	6,1	2,1	0,9	3,8	1,0
Juli	2,6	5,9	2,1	0,8	3,3	1,1
August	2,6	5,4	2,0	0,9	3,1	1,2
September	2,1	5,6	1,9	0,9	2,1	1,2
Oktober	2,0	5,7	1,8	1,1	1,6	1,2
November	1,7	4,7	1,5	1,2	1,2	1,5
Dezember	1,7	4,7	1,3	1,2	1,0	1,4
2002 Januar	2,1	5,8	4,4	1,4	1,1	1,6
Februar	1,7	4,9	3,3	1,4	0,9	1,6
März	1,8	3,7	3,3	1,3	1,1	1,4
April	1,6	2,1	3,5	1,3	0,9	1,4
Mai	1,1	0,3	3,3	0,9	0,7	1,0
Juni	0,8	-0,8	3,5	0,7	0,2	1,0
Juli	1,0	-0,8	3,7	0,3	0,3	0,9
August	1,1	-0,5	3,8	0,4	0,3	0,9
September	1,0	-0,5	3,8	0,7	0,2	0,8
Oktober	1,3	-0,9	3,8	0,4	0,6	0,7
November	1,1	-0,8	3,7	0,0	0,6	0,6
Dezember	1,1	-1,0	3,8	-0,6	1,1	0,6

\*) Abgrenzung nach der COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) in der für den Verbraucherpreisindex (VPI) geltenden Fassung 6/98.



land  
 aller privaten Haushalte  
 Verwendungszweck <sup>1)</sup>

Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit, Unterhaltung, und Kultur	Bildungswesen	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen	Andere Waren und Dienstleistungen	Jahr / Monat
06	07	08	09	10	11	12	COICOP-VPI Nr. Gewichtung in %/∞
34,39	138,82	22,66	103,57	6,51	46,08	60,95	
-100							
114,4	104,7	97,3	103,1	112,9	103,6	102,8	JD 1998
110,6	107,6	88,2	103,4	117,5	104,9	104,5	JD 1999
111,0	113,6	84,5	104,5	119,3	106,2	106,8	JD 2000
112,3	117,2	82,3	106,2	121,1	108,0	109,6	JD 2001
112,6	119,4	82,4	107,2	124,3	111,9	112,2	JD 2002
111,6	115,1	83,6	105,4	120,6	106,0	108,5	Januar 2001
111,9	117,1	83,6	107,3	120,8	106,6	108,9	Februar
112,1	117,2	82,4	106,5	120,8	106,4	109,1	März
112,2	118,0	81,9	105,1	120,9	107,4	109,2	April
112,3	119,5	81,9	105,0	120,9	107,5	109,3	Mai
112,3	118,8	81,9	105,8	120,9	108,6	109,4	Juni
112,4	117,6	82,1	107,8	121,0	110,8	109,6	Juli
112,5	117,4	82,2	107,2	121,2	110,7	109,7	August
112,6	117,7	82,2	106,4	121,6	108,2	109,9	September
112,6	116,3	82,1	105,3	121,6	108,5	110,1	Oktober
112,7	115,6	82,0	105,7	121,6	107,4	110,4	November
112,7	115,6	82,0	106,4	121,6	108,0	110,5	Dezember
112,4	116,9	82,2	106,4	123,2	109,9	111,7	Januar 2002
112,5	117,7	82,1	108,2	123,7	110,4	111,8	Februar
112,6	119,0	81,9	107,8	123,8	110,3	111,9	März
112,7	120,4	82,1	105,8	123,8	110,8	112,0	April
112,8	119,8	82,4	106,8	123,9	111,9	112,0	Mai
112,8	119,6	82,4	107,0	124,0	112,9	112,0	Juni
112,6	119,8	82,6	109,2	124,2	115,0	112,4	Juli
112,8	119,9	82,5	108,4	124,5	114,6	112,3	August
112,8	120,3	82,7	107,7	125,1	112,1	112,4	September
112,5	120,6	82,7	106,7	125,1	112,3	112,5	Oktober
112,6	119,3	82,6	106,1	125,1	111,1	112,5	November
112,6	119,5	82,5	106,6	125,2	111,5	112,5	Dezember
Vorjahresergebnis in Prozent							
5,2	0,4	-0,6	0,6	4,7	1,5	0,5	JD 1998
-3,3	2,8	-9,4	0,3	4,1	1,3	1,7	JD 1999
0,4	5,6	-4,2	1,1	1,5	1,2	2,2	JD 2000
1,2	3,2	-	1,6	1,5	1,7	2,6	JD 2001
0,3	1,9	0,1	0,9	2,6	3,6	2,4	JD 2002
1,1	3,3	-	1,8	1,5	1,5	2,3	Januar 2001
1,2	4,8	-	2,2	1,5	1,2	2,5	Februar
1,4	3,6	-	1,7	1,4	1,4	2,7	März
1,4	5,4	-	0,8	1,5	1,4	2,6	April
1,4	6,8	-	2,1	1,8	1,8	2,6	Mai
1,3	3,8	-	1,5	1,8	2,2	2,6	Juni
1,3	2,6	-	1,3	1,9	1,7	2,8	Juli
1,3	2,9	-	1,3	1,6	1,6	2,6	August
1,3	1,8	-	1,5	1,4	1,7	2,7	September
1,2	1,4	-	2,0	1,4	1,9	2,6	Oktober
1,2	0,4	-	1,2	1,2	2,1	2,6	November
1,2	1,2	-2,1	1,3	1,2	2,1	2,6	Dezember
0,7	1,6	-1,7	0,9	2,2	3,7	2,9	Januar 2002
0,5	0,5	-1,8	0,8	2,4	3,6	2,7	Februar
0,4	1,5	-0,6	1,2	2,5	3,7	2,6	März
0,4	2,0	0,2	0,7	2,4	3,2	2,6	April
0,4	0,3	0,6	1,7	2,5	4,1	2,5	Mai
0,4	0,7	0,6	1,1	2,6	4,0	2,4	Juni
0,2	1,9	0,6	1,3	2,6	3,8	2,6	Juli
0,3	2,1	0,4	1,1	2,7	3,5	2,4	August
0,2	2,2	0,6	1,2	2,9	3,6	2,3	September
-0,1	3,7	0,7	1,3	2,9	3,5	2,2	Oktober
-0,1	3,2	0,7	0,4	2,9	3,4	1,9	November
-0,1	3,4	0,6	0,2	3,0	3,2	1,8	Dezember

Deutschland  
1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte  
1.2 Saisonwaren, administrierte Preise, Heizöl und Kraftstoffe

Jahr / Monat	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte						
	Insgesamt	darunter:					
		ohne Saison- waren <sup>1)</sup>	Saison- waren nach COICOP-VPI	ohne administ- rierte Preise	Administ- rierte Preise	ohne Heizöl und Kraftstoffe	Heizöl und Kraftstoffe
Gewichtung in %/∞	1000	972,88	27,12	805,57	194,43	961,83	38,17
				1995 = 100			
1998 JD	104,3	104,3	103,6	103,3	108,6	104,4	101,7
1999 JD	104,9	105,0	102,9	104,1	108,3	104,7	110,7
2000 JD	106,9	107,1	102,4	106,3	109,6	105,7	138,0
2001 JD	109,6	109,6	108,9	108,4	114,7	108,5	137,4
2002 JD	111,0	111,1	109,5	109,8	116,1	110,0	137,5
2001 Januar	108,3	108,4	105,5	107,0	113,8	107,3	133,4
Februar	109,0	109,1	105,4	107,8	114,1	107,8	140,1
März	109,1	109,2	107,8	107,9	114,2	108,0	139,0
April	109,5	109,4	112,0	108,3	114,3	108,2	141,8
Mai	110,0	109,8	117,9	108,9	114,5	108,5	147,7
Juni	110,2	110,0	117,0	109,1	114,6	108,8	145,1
Juli	110,2	110,2	113,5	109,1	114,9	109,1	138,5
August	110,0	110,1	106,9	108,8	115,0	108,9	137,1
September	110,0	110,1	105,9	108,8	115,1	108,8	140,4
Oktober	109,7	109,8	106,1	108,3	115,2	108,8	132,2
November	109,5	109,6	103,2	108,1	115,1	108,7	127,7
Dezember	109,6	109,7	105,5	108,3	115,1	109,0	125,2
2002 Januar	110,6	110,4	118,1	109,3	116,0	109,9	129,1
Februar	110,9	110,7	116,1	109,6	116,0	110,1	130,7
März	111,1	111,0	115,3	109,9	116,0	110,1	136,1
April	111,2	111,0	115,1	110,0	116,0	109,9	142,6
Mai	111,2	111,1	115,0	110,0	116,1	110,1	139,6
Juni	111,1	111,1	111,4	109,8	116,1	110,0	137,1
Juli	111,3	111,4	108,7	110,2	116,1	110,3	137,6
August	111,2	111,3	104,9	110,0	116,1	110,1	138,5
September	111,1	111,3	104,3	109,9	116,1	109,9	141,6
Oktober	111,1	111,3	102,8	109,9	116,1	109,8	142,9
November	110,7	110,9	100,9	109,3	116,1	109,6	136,0
Dezember	110,8	111,1	101,9	109,5	116,1	109,7	137,7
							Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent
1998 JD	1,0	0,9	2,2	0,6	2,5	1,3	-7,1
1999 JD	0,6	0,7	-0,7	0,8	-0,3	0,3	8,8
2000 JD	1,9	2,0	-0,5	2,1	1,2	1,0	24,7
2001 JD	2,5	2,3	6,3	2,0	4,7	2,6	-0,4
2002 JD	1,3	1,4	0,6	1,3	1,2	1,4	0,1
2001 Januar	2,4	2,4	3,5	1,8	4,7	2,2	4,3
Februar	2,6	2,6	0,2	2,1	4,9	2,4	8,6
März	2,5	2,5	5,1	2,0	5,0	2,6	2,7
April	2,9	2,8	7,1	2,5	4,9	2,6	10,3
Mai	3,5	3,3	11,3	3,1	4,9	2,9	13,6
Juni	3,1	2,8	10,3	2,5	4,8	2,9	4,3
Juli	2,6	2,6	8,9	2,2	4,8	2,8	-0,6
August	2,6	2,5	6,2	2,1	4,7	2,7	-0,9
September	2,1	2,0	7,2	1,6	4,6	2,7	-8,2
Oktober	2,0	1,9	8,4	1,5	4,3	2,7	-9,8
November	1,7	1,5	4,1	1,0	4,0	2,4	-13,1
Dezember	1,7	1,6	4,0	1,2	3,7	2,3	-11,4
2002 Januar	2,1	1,8	11,9	2,1	1,9	2,4	-3,2
Februar	1,7	1,5	10,2	1,7	1,7	2,1	-6,7
März	1,8	1,6	7,0	1,9	1,6	1,9	-2,1
April	1,6	1,5	2,8	1,6	1,5	1,6	0,6
Mai	1,1	1,2	-2,5	1,0	1,4	1,5	-5,5
Juni	0,8	1,0	-4,8	0,6	1,3	1,1	-5,5
Juli	1,0	1,1	-4,2	1,0	1,0	1,1	-0,6
August	1,1	1,1	-1,9	1,1	1,0	1,1	1,0
September	1,0	1,1	-1,5	1,0	0,9	1,0	0,9
Oktober	1,3	1,4	-3,1	1,5	0,8	0,9	8,1
November	1,1	1,2	-2,2	1,1	0,9	0,8	6,5
Dezember	1,1	1,3	-3,4	1,1	0,9	0,6	10,0

1) Fisch, Obst und Gemüse; Abgrenzung nach der COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose).

Deutschland  
1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte  
1.3 Gliederung nach der Dauerhaftigkeit der Waren und Dienstleistungen

Jahr / Monat	Gesamtindex	Waren					Dienstleistungen
		zusammen	Verbrauchsgüter <sup>1)</sup>	dar. Energie	Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer <sup>2)</sup>	langlebige Gebrauchsgüter <sup>3)</sup>	
Gewichtung in ‰	1000	547,59	325,69	55,54	109,20	112,70	452,41
				1995 = 100			
1998 JD	104,3	102,1	103,0	99,5	101,8	99,8	106,9
1999 JD	104,9	102,6	103,7	101,9	102,4	99,6	107,7
2000 JD	106,9	105,1	107,9	113,8	102,7	99,5	109,2
2001 JD	109,6	108,0	112,4	125,2	103,5	99,7	111,5
2002 JD	111,0	108,9	113,4	123,0	104,5	100,1	113,6
2001 Januar	108,3	106,5	110,1	123,1	102,9	99,5	110,5
Februar	109,0	107,3	111,4	124,2	102,8	99,5	111,2
März	109,1	107,6	111,8	124,1	103,2	99,6	111,1
April	109,5	108,2	112,8	125,0	103,3	99,6	111,0
Mai	110,0	109,2	114,3	125,8	103,5	99,6	111,0
Juni	110,2	109,1	114,2	126,9	103,5	99,6	111,5
Juli	110,2	108,5	113,2	126,3	103,4	99,7	112,4
August	110,0	108,1	112,6	126,7	103,2	99,8	112,3
September	110,0	108,5	113,1	128,2	103,7	99,8	111,9
Oktober	109,7	108,0	112,2	125,6	104,0	99,8	111,7
November	109,5	107,7	111,4	123,8	104,3	99,9	111,7
Dezember	109,6	107,6	111,4	122,2	104,4	99,9	111,9
2002 Januar	110,6	109,0	113,6	123,5	104,5	100,2	112,5
Februar	110,9	109,0	113,6	123,1	104,3	100,4	113,0
März	111,1	109,4	114,1	123,9	104,6	100,6	113,1
April	111,2	109,7	114,6	124,1	104,8	100,4	112,9
Mai	111,2	109,4	114,2	123,6	104,6	100,3	113,3
Juni	111,1	108,9	113,5	122,5	104,5	100,1	113,7
Juli	111,3	108,7	113,2	122,4	104,0	100,0	114,5
August	111,2	108,4	112,9	122,3	104,0	99,8	114,4
September	111,1	108,7	113,2	123,2	104,6	99,8	114,0
Oktober	111,1	108,8	113,2	123,4	104,7	99,7	113,9
November	110,7	108,2	112,3	121,6	104,7	99,7	113,6
Dezember	110,8	108,4	112,7	122,5	104,4	99,7	113,8
				Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent			
1998 JD	1,0	0,2	0,1	-2,1	0,7	0,1	1,7
1999 JD	0,6	0,5	0,7	2,4	0,6	-0,2	0,7
2000 JD	1,9	2,4	4,1	11,7	0,3	-0,1	1,4
2001 JD	2,5	2,8	4,2	10,0	0,8	0,2	2,1
2002 JD	1,3	0,8	0,9	-1,8	1,0	0,4	1,9
2001 Januar	2,4	2,6	4,2	16,7	0,3	0,1	2,0
Februar	2,6	3,1	4,8	16,3	0,3	0,0	2,2
März	2,5	3,0	4,7	14,6	0,5	0,1	2,2
April	2,9	3,7	5,9	15,0	0,6	0,1	1,9
Mai	3,5	4,5	6,9	13,9	0,8	0,3	2,2
Juni	3,1	3,7	5,6	14,0	0,9	0,2	2,2
Juli	2,6	3,1	4,7	12,0	1,0	0,2	2,2
August	2,6	3,0	4,4	10,7	1,0	0,3	2,2
September	2,1	2,2	3,2	5,4	1,0	0,3	2,2
Oktober	2,0	1,9	2,7	3,2	1,1	0,2	2,3
November	1,7	1,2	1,4	1,1	1,3	0,3	2,1
Dezember	1,7	1,2	1,5	0,2	1,4	0,3	2,1
2002 Januar	2,1	2,3	3,2	0,3	1,6	0,7	1,8
Februar	1,7	1,6	2,0	-0,9	1,5	0,9	1,6
März	1,8	1,7	2,1	-0,2	1,4	1,0	1,8
April	1,6	1,4	1,6	-0,7	1,5	0,8	1,7
Mai	1,1	0,2	-0,1	-1,7	1,1	0,7	2,1
Juni	0,8	-0,2	-0,6	-3,5	1,0	0,5	2,0
Juli	1,0	0,2	0,0	-3,1	0,6	0,3	1,9
August	1,1	0,3	0,3	-3,5	0,8	0,0	1,9
September	1,0	0,2	0,1	-3,9	0,9	0,0	1,9
Oktober	1,3	0,7	0,9	-1,8	0,7	-0,1	2,0
November	1,1	0,5	0,8	-1,8	0,4	-0,2	1,7
Dezember	1,1	0,7	1,2	0,2	0,0	-0,2	1,7

1) "non-durables" in der Abgrenzung nach der COICOP.- 2) "semi-durables" in der Abgrenzung nach der COICOP.-  
3) "durables" in der Abgrenzung nach der COICOP.

Deutschland  
1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte  
1.4 Wohnungsmieten

Jahr / Monat	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte						
	insgesamt	ohne Wohnungs- miete	darunter: Wohnungsmiete				Wohnungs- neben- kosten
			zu- sam- men	Netto- kalt- miete	davon		
					Altbau- woh- nungen	Neubau- woh- nungen	
Gewichtung in ‰/∞	1000	795,59	204,41	171,53	39,49	132,04	32,88
				1995 = 100			
1998 JD	104,3	103,3	108,0	107,0	109,0	106,5	112,9
1999 JD	104,9	103,8	109,2	108,1	110,7	107,3	114,9
2000 JD	106,9	106,0	110,6	109,4	112,6	108,4	117,2
2001 JD	109,6	109,0	112,0	110,6	114,5	109,5	119,1
2002 JD	111,0	110,4	113,5	112,1	116,7	110,8	120,6
2001 Januar	108,3	107,5	111,4	110,0	113,5	108,9	118,8
Februar	109,0	108,4	111,5	110,1	113,6	109,1	118,8
März	109,1	108,5	111,6	110,2	113,9	109,1	118,9
April	109,5	108,9	111,7	110,3	114,0	109,2	119,0
Mai	110,0	109,5	111,8	110,4	114,3	109,3	119,1
Juni	110,2	109,7	111,9	110,6	114,5	109,4	119,1
Juli	110,2	109,8	112,0	110,7	114,6	109,5	119,1
August	110,0	109,5	112,1	110,8	114,8	109,6	119,1
September	110,0	109,5	112,2	110,9	114,9	109,7	119,2
Oktober	109,7	109,0	112,3	111,0	115,1	109,8	119,2
November	109,5	108,7	112,4	111,1	115,2	109,9	119,2
Dezember	109,6	108,8	112,5	111,2	115,4	110,0	119,2
2002 Januar	110,6	110,0	112,9	111,5	115,8	110,2	120,4
Februar	110,9	110,3	113,0	111,6	116,1	110,3	120,4
März	111,1	110,5	113,2	111,9	116,4	110,5	120,4
April	111,2	110,6	113,3	111,9	116,5	110,5	120,4
Mai	111,2	110,6	113,4	112,0	116,5	110,6	120,6
Juni	111,1	110,4	113,5	112,1	116,6	110,7	120,6
Juli	111,3	110,7	113,6	112,2	116,7	110,9	120,7
August	111,2	110,5	113,7	112,3	117,0	110,9	120,7
September	111,1	110,5	113,7	112,4	117,0	111,0	120,7
Oktober	111,1	110,4	113,8	112,5	117,2	111,1	120,8
November	110,7	109,8	113,9	112,6	117,3	111,2	120,8
Dezember	110,8	110,0	114,0	112,7	117,4	111,3	120,8
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent							
1998 JD	1,0	0,7	1,6	1,1	1,4	1,1	3,6
1999 JD	0,6	0,5	1,1	1,0	1,6	0,8	1,8
2000 JD	1,9	2,1	1,3	1,2	1,7	1,0	2,0
2001 JD	2,5	2,8	1,3	1,1	1,7	1,0	1,6
2002 JD	1,3	1,3	1,3	1,4	1,9	1,2	1,3
2001 Januar	2,4	2,6	1,3	1,2	1,7	0,9	1,7
Februar	2,6	3,0	1,2	1,1	1,4	1,0	1,6
März	2,5	2,9	1,2	1,1	1,5	0,9	1,6
April	2,9	3,4	1,2	1,1	1,4	0,9	1,8
Mai	3,5	4,0	1,2	1,1	1,6	0,9	1,6
Juni	3,1	3,5	1,2	1,1	1,6	0,9	1,6
Juli	2,6	3,1	1,2	1,1	1,6	0,9	1,6
August	2,6	3,0	1,2	1,2	1,8	0,9	1,4
September	2,1	2,5	1,2	1,2	1,8	1,0	1,5
Oktober	2,0	2,3	1,2	1,2	1,8	1,0	1,4
November	1,7	1,7	1,3	1,2	1,8	1,0	1,4
Dezember	1,7	1,8	1,3	1,3	1,7	1,2	1,4
2002 Januar	2,1	2,3	1,3	1,4	2,0	1,2	1,3
Februar	1,7	1,8	1,3	1,4	2,2	1,1	1,3
März	1,8	1,8	1,4	1,5	2,2	1,3	1,3
April	1,6	1,6	1,4	1,5	2,2	1,2	1,2
Mai	1,1	1,0	1,4	1,4	1,9	1,2	1,3
Juni	0,8	0,6	1,4	1,4	1,8	1,2	1,3
Juli	1,0	0,8	1,4	1,4	1,8	1,3	1,3
August	1,1	0,9	1,4	1,4	1,9	1,2	1,3
September	1,0	0,9	1,3	1,4	1,8	1,2	1,3
Oktober	1,3	1,3	1,3	1,4	1,8	1,2	1,3
November	1,1	1,0	1,3	1,4	1,8	1,2	1,3
Dezember	1,1	1,1	1,3	1,3	1,7	1,2	1,3

Deutschland  
1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte  
1.5 Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr / Monat	Kraft- fahrer- Preis- index insge- samt	davon								
		Kraft- wagen	Motor- räder	Kraft- stoffe	Ersatz- teile, Zu- behör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspek- tion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahr- schule, Führer- schein- gebühr	Kraft- fahr- zeug- ver- siche- rung	Kraft- fahr- zeug- steuer
Gewichtung in ‰	125,80	36,70	3,03	32,30	4,13	23,30	10,64	1,39	7,89	6,42
1995 = 100										
1998 JD	103,1	102,1	101,0	102,0	101,6	105,8	104,9	103,0	88,7	120,4
1999 JD	106,2	102,8	101,5	109,1	102,3	107,1	105,8	107,1	93,7	128,5
2000 JD	112,9	103,6	104,2	129,7	102,7	108,8	106,7	109,1	101,4	131,5
2001 JD	116,7	105,2	107,7	131,0	104,1	111,0	107,4	111,7	109,0	169,9
2002 JD	118,7	106,9	108,9	134,0	105,2	113,7	108,2	116,1	110,0	169,9
2001 Januar	114,8	104,0	107,0	126,1	103,7	109,6	107,1	110,7	109,2	169,9
Februar	117,0	104,1	107,4	133,8	103,9	110,2	107,1	110,9	109,2	169,9
März	117,0	104,5	107,4	133,4	104,0	110,3	107,1	111,2	109,2	169,9
April	117,8	104,5	107,4	136,0	104,0	110,8	107,4	111,3	109,2	169,9
Mai	119,4	104,6	107,4	142,5	104,1	111,0	107,4	111,3	108,5	169,9
Juni	118,4	104,7	107,4	138,1	104,2	111,2	107,4	111,3	108,7	169,9
Juli	116,9	105,2	107,8	131,5	104,2	111,3	107,5	111,7	108,7	169,9
August	116,6	105,8	107,8	129,7	104,1	111,3	107,5	111,8	108,7	169,9
September	117,2	106,0	107,8	131,5	104,2	111,5	107,5	112,3	108,7	169,9
Oktober	115,6	106,2	108,0	125,1	104,4	111,6	107,6	112,5	109,0	169,9
November	115,0	106,1	108,3	122,3	104,4	111,7	107,6	112,5	109,7	169,9
Dezember	114,8	106,1	108,3	121,6	104,5	111,8	107,6	112,8	109,7	169,9
2002 Januar	116,2	106,1	109,2	126,0	104,7	112,5	107,9	115,3	110,1	169,9
Februar	117,0	106,7	109,2	128,2	104,8	113,0	107,8	115,8	110,2	169,9
März	118,3	107,0	108,8	132,7	104,9	113,1	107,9	115,9	110,2	169,9
April	120,0	106,9	108,8	139,1	105,0	113,3	108,0	116,0	110,2	169,9
Mai	119,2	107,0	108,8	136,0	105,1	113,5	108,1	116,3	110,1	169,9
Juni	118,9	106,9	108,8	134,6	105,2	113,8	108,1	116,3	110,1	169,9
Juli	119,0	107,1	108,8	134,6	105,4	114,0	108,2	116,2	110,1	169,9
August	119,1	106,9	108,8	135,3	105,4	114,0	108,4	116,2	109,9	169,9
September	119,7	107,0	109,1	137,3	105,4	113,9	108,4	116,3	109,9	169,9
Oktober	119,9	107,0	109,2	138,1	105,5	114,3	108,5	116,2	109,9	169,9
November	118,6	107,0	108,8	132,9	105,6	114,5	108,5	116,4	109,9	169,9
Dezember	118,7	107,0	108,8	133,2	105,7	114,5	108,5	116,6	109,9	169,9
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent										
1998 JD	-0,3	1,5	0,5	-5,1	0,6	1,5	1,3	1,5	-5,7	9,1
1999 JD	3,0	0,7	0,5	7,0	0,7	1,2	0,9	4,0	5,6	6,7
2000 JD	6,3	0,8	2,7	18,9	0,4	1,6	0,9	1,9	8,2	2,3
2001 JD	3,4	1,5	3,4	1,0	1,4	2,0	0,7	2,4	7,5	29,2
2002 JD	1,7	1,6	1,1	2,3	1,1	2,4	0,7	3,9	0,9	0,0
2001 Januar	3,7	1,0	4,1	2,0	1,2	1,6	0,8	2,7	11,1	28,9
Februar	5,6	0,9	4,5	8,3	1,2	1,9	0,7	2,2	10,9	28,9
März	4,1	1,3	4,1	3,1	1,4	1,8	0,7	2,4	10,9	28,9
April	6,1	1,3	4,1	10,0	1,4	1,9	0,8	2,5	9,1	28,9
Mai	7,5	1,4	3,9	15,4	1,6	2,0	0,8	2,6	7,7	28,9
Juni	4,0	1,3	3,9	3,1	1,7	2,3	0,7	2,1	7,9	28,9
Juli	2,7	1,2	4,3	-1,2	1,7	2,2	0,7	2,3	7,9	28,9
August	3,0	1,6	4,3	-0,6	1,6	2,1	0,7	2,5	6,7	29,1
September	1,9	1,8	4,3	-3,9	1,6	2,2	0,5	2,6	5,7	29,1
Oktober	1,3	2,2	0,9	-5,9	1,6	2,3	0,5	2,6	4,9	29,8
November	0,3	2,0	1,2	-9,1	1,1	2,3	0,5	2,3	3,9	29,8
Dezember	1,1	2,0	1,2	-6,7	1,1	2,2	0,5	2,2	3,9	29,8
2002 Januar	1,2	2,0	2,1	-0,1	1,0	2,6	0,7	4,2	0,8	0,0
Februar	0,0	2,5	1,7	-4,2	0,9	2,5	0,7	4,4	0,9	0,0
März	1,1	2,4	1,3	-0,5	0,9	2,5	0,7	4,2	0,9	0,0
April	1,9	2,3	1,3	2,3	1,0	2,3	0,6	4,2	0,9	0,0
Mai	-0,2	2,3	1,3	-4,6	1,0	2,3	0,7	4,5	1,5	0,0
Juni	0,4	2,1	1,3	-2,5	1,0	2,3	0,7	4,5	1,3	0,0
Juli	1,8	1,8	0,9	2,4	1,2	2,4	0,7	4,0	1,3	0,0
August	2,1	1,0	0,9	4,3	1,2	2,4	0,8	3,9	1,1	0,0
September	2,1	0,9	1,2	4,4	1,2	2,2	0,8	3,6	1,1	0,0
Oktober	3,7	0,8	1,1	10,4	1,1	2,4	0,8	3,3	0,8	0,0
November	3,1	0,8	0,5	8,7	1,1	2,5	0,8	3,5	0,2	0,0
Dezember	3,4	0,8	0,5	9,5	1,1	2,4	0,8	3,4	0,2	0,0

Deutschland  
2 Index der Einzelhandelspreise nach Wirtschaftszweigen \*)

Jahr / Monat	Insgesamt	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art <sup>1)</sup> (52.1)	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren <sup>1)</sup> (52.2)	Apotheken, Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln <sup>1)</sup> (52.3)	Sonstiger Facheinzelhandel <sup>1)</sup> (52.4)	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen) (52.6)	Einzelhandel mit Kraftwagen (50.1)	Einzelhandel mit Kraftwagen-teilen und Zubehör (50.3)	Einzelhandel mit Kraftkrädern, Teilen und Zubehör (50.4)	Tankstellen (50.5)
Gewichtung in ‰	1000	330,33	37,15	73,44	306,74	70,02	151,96	8,90	3,79	17,67
1995 = 100										
1998 JD	101,7	102,3	103,9	100,0	101,1	101,4	102,1	101,0	101,5	102,1
1999 JD	101,9	101,6	103,4	99,7	101,4	104,8	102,9	101,6	102,1	104,7
2000 JD	103,0	101,3	104,0	100,1	101,5	115,4	104,0	101,9	103,7	111,6
2001 JD	104,6	104,1	107,9	101,3	102,2	114,8	105,4	103,0	106,6	112,8
2002 JD	105,3	105,1	109,7	100,3	102,9	113,2	107,1	103,7	107,8	114,5
2001 Januar	103,4	102,2	105,6	100,5	101,8	114,1	104,4	102,7	105,6	111,0
Februar	103,7	102,6	106,3	100,7	101,8	114,6	104,5	102,9	106,0	113,2
März	104,0	103,2	107,0	100,8	102,0	114,1	104,8	102,9	106,2	113,1
April	104,4	104,0	108,0	101,0	102,1	115,1	104,9	102,9	106,4	113,8
Mai	104,9	104,9	108,9	101,1	102,2	116,0	105,1	103,0	106,5	115,6
Juni	105,1	105,1	109,0	101,3	102,2	117,1	105,2	103,0	106,5	114,7
Juli	104,9	104,9	108,8	101,4	102,1	115,7	105,5	102,9	106,7	113,0
August	104,8	104,4	108,3	101,7	101,9	115,5	106,0	102,9	106,8	112,7
September	105,1	104,5	108,2	101,8	102,3	117,6	106,2	103,0	106,7	113,5
Oktober	105,0	104,6	108,2	101,7	102,5	114,8	106,3	103,2	106,9	111,7
November	104,8	104,5	107,9	101,8	102,7	112,7	106,2	103,2	107,1	110,7
Dezember	104,8	104,7	108,1	101,9	102,8	110,8	106,2	103,2	107,3	110,3
2002 Januar	105,3	105,9	110,5	100,7	103,0	111,7	106,2	103,3	107,8	111,9
Februar	105,4	105,7	110,3	100,8	103,0	111,4	106,8	103,4	107,9	112,6
März	105,6	105,7	110,1	100,8	103,2	113,2	107,1	103,5	107,8	114,0
April	105,7	105,7	110,2	100,8	103,1	114,6	107,2	103,6	107,8	115,8
Mai	105,6	105,6	110,1	100,9	103,0	113,9	107,2	103,6	107,8	115,0
Juni	105,3	105,2	109,8	100,8	102,8	112,4	107,1	103,6	107,9	114,4
Juli	105,1	104,9	109,6	100,4	102,5	112,5	107,3	103,7	107,8	114,6
August	104,9	104,6	109,4	100,4	102,3	112,6	107,1	103,7	107,8	114,8
September	105,2	104,7	109,3	100,3	102,7	114,5	107,3	103,7	107,9	115,6
Oktober	105,2	104,6	109,1	99,3	102,9	115,2	107,3	103,9	108,0	115,9
November	104,9	104,4	109,1	99,3	102,9	112,4	107,2	103,9	107,8	114,3
Dezember	105,0	104,5	109,2	99,3	102,8	113,8	107,2	104,0	107,8	114,6
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent										
1998 JD	0,4	0,8	1,1	0,1	0,4	-2,8	1,3	0,5	0,7	-1,1
1999 JD	0,2	-0,7	-0,5	-0,3	0,3	3,4	0,8	0,6	0,6	2,5
2000 JD	1,1	-0,3	0,6	0,4	0,1	10,1	1,1	0,3	1,6	6,6
2001 JD	1,6	2,8	3,8	1,2	0,7	-0,5	1,3	1,1	2,8	1,1
2002 JD	0,7	1,0	1,7	-1,0	0,7	-1,4	1,6	0,7	1,1	1,5
2001 Januar	1,1	1,0	1,9	0,7	0,4	3,5	1,1	-0,9	2,7	1,6
Februar	1,1	1,2	2,3	0,8	0,3	2,9	1,0	1,0	3,1	3,4
März	1,3	1,9	3,2	0,9	0,5	1,0	1,2	1,1	3,0	1,8
April	1,8	2,6	3,9	1,0	0,6	3,7	1,4	1,2	3,2	4,1
Mai	2,1	3,5	4,5	1,1	0,8	3,1	1,5	1,4	3,1	5,6
Juni	2,2	3,5	4,6	1,3	0,9	3,6	1,4	1,4	3,1	2,2
Juli	2,0	3,6	4,5	1,3	0,8	1,6	1,2	1,2	3,2	0,6
August	1,9	3,3	4,3	1,5	0,8	0,5	1,5	1,2	3,3	0,8
September	1,4	3,4	4,2	1,6	0,7	-5,6	1,5	1,2	3,0	-1,0
Oktober	1,4	3,4	4,1	1,4	0,8	-5,4	1,9	1,4	1,5	-1,4
November	1,2	3,1	3,5	1,5	0,9	-6,6	1,7	0,8	1,6	-2,7
Dezember	1,3	3,1	3,3	1,5	0,9	-6,5	1,7	0,6	1,8	-2,0
2002 Januar	1,8	3,6	4,6	0,2	1,2	-2,1	1,7	0,6	2,1	0,8
Februar	1,6	3,0	3,8	0,1	1,2	-2,8	2,2	0,5	1,8	-0,5
März	1,5	2,4	2,9	0,0	1,2	-0,8	2,2	0,6	1,5	0,8
April	1,2	1,6	2,0	-0,2	1,0	-0,4	2,2	0,7	1,3	1,8
Mai	0,7	0,7	1,1	-0,2	0,8	-1,3	2,0	0,6	1,2	-0,5
Juni	0,2	0,1	0,7	-0,5	0,6	-4,0	1,8	0,6	1,3	-0,3
Juli	0,2	0,0	0,7	-1,0	0,4	-2,8	1,7	0,8	1,0	1,4
August	0,1	0,2	1,0	-1,3	0,4	-2,5	1,0	0,8	0,9	1,9
September	0,1	0,2	1,0	-1,5	0,4	-2,6	1,0	0,7	1,1	1,9
Oktober	0,2	0,0	0,8	-2,4	0,4	0,3	0,9	0,7	1,0	3,8
November	0,1	-0,1	1,1	-2,5	0,2	-0,3	0,9	0,7	0,7	3,3
Dezember	0,2	-0,2	1,0	-2,6	0,0	2,7	0,9	0,8	0,5	3,9

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - 1) in Verkaufsräumen.

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
1991 JD	87,2	93,8	89,0	88,8	88,7	88,1	75,5	77,2	77,4	74,6
1992 JD	91,6	96,3	92,5	92,3	92,3	91,7	85,6	86,7	86,7	85,1
1993 JD	95,7	98,3	95,8	95,7	95,7	95,2	94,7	95,2	94,9	94,5
1994 JD	98,3	99,3	98,4	98,3	98,4	98,1	98,1	98,3	98,2	98,1
1995 JD	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996 JD	101,4	100,8	101,3	101,4	101,3	101,3	101,9	101,7	101,8	102,0
1997 JD	103,3	101,3	103,2	102,9	103,1	103,6	104,2	103,6	103,8	104,4
1998 JD	104,3	101,7	104,1	103,8	104,0	105,0	105,3	104,4	104,7	106,0
1999 JD	104,9	101,9	104,8	104,5	104,7	105,3	105,7	104,9	105,1	106,0
2000 JD	106,9	103,0	106,9	106,2	106,5	107,1	107,5	106,6	106,9	107,4
2001 JD	109,6	104,6	109,4	108,5	109,1	110,0	110,6	109,3	109,8	110,6
2002 JD	111,0	105,3	110,9	109,9	110,6	111,4	111,8	110,5	111,0	111,6
1991 Januar	85,2	92,8	87,3	87,0	86,9	86,3	71,0	72,8	73,0	70,1
1991 Februar	85,6	93,0	87,7	87,6	87,3	86,9	71,4	73,2	73,3	70,7
1991 März	85,6	92,9	87,7	87,5	87,2	86,9	72,0	73,8	74,0	71,2
1991 April	85,9	93,1	87,9	87,7	87,6	87,1	72,5	74,3	74,7	71,7
1991 Mai	86,2	93,4	88,3	88,2	88,0	87,6	72,7	74,6	75,0	72,0
1991 Juni	86,6	93,6	88,7	88,6	88,4	88,0	73,0	74,9	75,2	72,3
1991 Juli	87,7	94,1	89,9	89,8	89,5	89,0	73,7	75,6	76,1	72,8
1991 August	87,7	94,0	89,8	89,8	89,5	88,9	73,7	75,8	76,2	72,7
1991 September	87,7	94,2	89,8	89,6	89,4	88,7	73,7	75,8	76,3	72,6
1991 Oktober	89,0	94,5	89,9	89,8	89,7	88,9	83,5	84,8	84,5	82,6
1991 November	89,4	95,0	90,3	90,0	90,1	89,4	84,1	85,3	85,0	83,3
1991 Dezember	89,5	95,0	90,4	90,1	90,2	89,5	84,1	85,3	85,1	83,3
1992 Januar	90,0	95,1	90,8	90,6	90,6	90,2	84,5	85,4	85,4	84,0
1992 Februar	90,6	95,6	91,5	91,2	91,1	90,8	85,0	85,9	85,9	84,6
1992 März	90,9	95,9	91,7	91,5	91,5	91,0	85,3	86,4	86,4	84,8
1992 April	91,3	96,2	92,2	91,9	91,9	91,4	85,6	86,7	86,6	85,0
1992 Mai	91,5	96,5	92,3	92,2	92,2	91,7	85,7	86,8	86,8	85,1
1992 Juni	91,8	96,5	92,7	92,5	92,6	92,0	85,9	87,0	87,0	85,3
1992 Juli	92,1	96,4	93,0	92,9	92,7	92,2	85,9	87,1	87,0	85,4
1992 August	92,1	96,3	93,0	92,9	92,8	92,1	85,9	87,1	87,0	85,3
1992 September	92,0	96,4	92,9	92,8	92,7	92,0	85,8	86,9	87,0	85,2
1992 Oktober	92,1	96,5	93,1	92,9	92,9	92,2	85,9	87,0	87,0	85,2
1992 November	92,4	96,8	93,4	93,2	93,2	92,5	86,0	87,1	87,2	85,3
1992 Dezember	92,5	96,8	93,5	93,3	93,3	92,7	86,1	87,2	87,3	85,4
1993 Januar	94,1	97,4	94,3	94,1	94,1	93,5	93,4	93,9	93,5	93,3
1993 Februar	94,8	97,8	95,0	94,7	94,8	94,4	94,0	94,5	94,1	94,0
1993 März	95,1	98,1	95,3	95,0	95,0	94,6	94,2	94,7	94,4	94,1
1993 April	95,4	98,3	95,5	95,4	95,4	95,0	94,5	95,0	94,8	94,4
1993 Mai	95,5	98,4	95,6	95,5	95,6	95,1	94,5	95,1	94,8	94,4
1993 Juni	95,8	98,5	96,0	95,9	95,8	95,4	94,8	95,4	95,2	94,8
1993 Juli	96,2	98,4	96,4	96,3	96,3	95,7	95,1	95,6	95,4	95,0
1993 August	96,2	98,3	96,4	96,4	96,4	95,7	95,1	95,6	95,3	95,0
1993 September	96,1	98,3	96,3	96,2	96,1	95,5	94,9	95,6	95,3	94,8
1993 Oktober	96,1	98,4	96,3	96,3	96,3	95,7	95,0	95,6	95,4	94,7
1993 November	96,2	98,5	96,4	96,3	96,4	95,9	95,1	95,6	95,5	94,9
1993 Dezember	96,4	98,6	96,6	96,4	96,5	96,0	95,2	95,7	95,5	95,0

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preis- index für die Lebens- haltung aller privaten Haushalte	Index der Einzel- handels- preise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Per- sonen- Haushalte von Be- amten und Angestellten mit höhe- rem Ein- kommen	4-Per- sonen- Haushalte von Arbeitern und Ange- stellten mit mittlerem Einkommen	2-Per- sonen- Rentner- Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Per- sonen- Haushalte von Be- amten und Angestellten mit höhe- rem Ein- kommen	4-Per- sonen- Haushalte von Arbeitern und Ange- stellten mit mittlerem Einkommen	2-Per- sonen- Rentner- Haushalte mit geringem Einkommen
1994 Januar	97,1	98,8	97,2	97,1	97,2	96,8	97,2	97,6	97,4	97,1
Februar	97,7	99,0	97,8	97,7	97,7	97,3	97,6	97,9	97,8	97,6
März	97,8	99,0	97,9	97,8	97,8	97,5	97,6	97,9	97,9	97,7
April	97,9	99,2	98,0	97,9	98,0	97,8	97,8	98,0	98,0	97,8
Mai	98,2	99,3	98,2	98,2	98,3	98,1	98,0	98,3	98,2	98,0
Juni	98,4	99,4	98,5	98,5	98,5	98,3	98,2	98,5	98,4	98,3
Juli	98,7	99,3	98,8	98,9	98,8	98,6	98,4	98,6	98,5	98,6
August	98,9	99,3	98,9	99,0	98,9	98,6	98,4	98,6	98,5	98,5
September	98,7	99,4	98,8	98,7	98,8	98,5	98,3	98,6	98,5	98,4
Oktober	98,6	99,4	98,7	98,7	98,8	98,6	98,3	98,6	98,5	98,3
November	98,7	99,4	98,8	98,7	98,8	98,6	98,3	98,6	98,5	98,4
Dezember	98,9	99,5	99,0	98,8	98,9	98,8	98,5	98,6	98,6	98,6
1995 Januar	99,2	99,8	99,2	99,1	99,2	99,2	99,0	99,1	99,1	99,0
Februar	99,7	100,0	99,6	99,6	99,6	99,7	99,7	99,6	99,6	99,7
März	99,7	100,0	99,7	99,6	99,6	99,7	99,6	99,5	99,5	99,6
April	99,8	100,1	99,9	99,9	99,9	100,0	99,6	99,7	99,6	99,6
Mai	99,9	100,2	99,9	99,9	100,0	100,1	99,5	99,7	99,7	99,5
Juni	100,1	100,2	100,2	100,2	100,3	100,3	99,7	99,9	99,8	99,7
Juli	100,3	100,0	100,4	100,6	100,5	100,4	99,9	100,0	99,9	99,9
August	100,3	99,8	100,2	100,4	100,4	100,2	100,6	100,6	100,6	100,8
September	100,3	99,9	100,2	100,3	100,2	100,1	100,6	100,5	100,5	100,5
Oktober	100,1	99,9	100,1	100,2	100,2	100,0	100,5	100,5	100,6	100,5
November	100,1	100,0	100,1	100,0	100,0	100,1	100,5	100,3	100,4	100,5
Dezember	100,4	100,1	100,4	100,2	100,2	100,3	100,8	100,6	100,6	100,7
1996 Januar	100,6	100,4	100,5	100,6	100,4	100,5	101,2	101,0	101,1	101,2
Februar	101,1	100,7	101,0	101,1	100,9	101,1	101,8	101,5	101,6	102,0
März	101,2	100,8	101,1	101,1	101,0	101,2	101,8	101,6	101,7	101,9
April	101,2	101,0	101,1	101,2	101,0	101,3	101,8	101,6	101,7	101,9
Mai	101,4	100,8	101,3	101,4	101,2	101,4	101,8	101,7	101,8	102,0
Juni	101,5	100,8	101,4	101,5	101,3	101,4	101,9	101,7	101,8	102,1
Juli	101,7	100,8	101,6	101,9	101,7	101,7	102,2	102,1	102,1	102,5
August	101,6	100,6	101,5	101,8	101,6	101,5	102,2	102,1	102,2	102,3
September	101,6	100,7	101,5	101,6	101,5	101,4	102,1	101,9	101,9	102,0
Oktober	101,6	100,9	101,5	101,6	101,5	101,5	101,9	101,8	101,9	101,9
November	101,5	100,8	101,5	101,3	101,4	101,4	102,0	101,8	101,8	101,8
Dezember	101,9	100,9	101,8	101,7	101,7	101,7	102,4	102,1	102,2	102,2
1997 Januar	102,6	101,3	102,4	102,2	102,3	102,6	103,3	102,9	103,0	103,2
Februar	102,9	101,2	102,7	102,5	102,6	102,9	103,7	103,2	103,4	103,7
März	102,8	101,0	102,7	102,4	102,5	102,8	103,6	103,1	103,3	103,5
April	102,6	101,0	102,4	102,2	102,4	102,8	103,5	103,0	103,2	103,4
Mai	103,0	101,3	102,8	102,6	102,8	103,2	103,9	103,4	103,7	103,9
Juni	103,1	101,3	103,0	102,8	102,9	103,4	104,0	103,5	103,7	104,1
Juli	103,9	101,3	103,7	103,5	103,7	104,3	104,8	104,2	104,4	105,4
August	104,0	101,3	103,9	103,6	103,8	104,3	104,9	104,3	104,5	105,4
September	103,8	101,3	103,6	103,2	103,5	104,0	104,8	104,1	104,3	105,0
Oktober	103,7	101,4	103,5	103,1	103,4	104,0	104,7	104,0	104,2	105,0
November	103,7	101,4	103,6	103,0	103,3	104,1	104,6	103,8	104,0	104,9
Dezember	103,9	101,5	103,8	103,3	103,5	104,3	104,8	104,0	104,2	105,1



Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Per-sonen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Per-sonen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Per-sonen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Per-sonen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Per-sonen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Per-sonen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
1998 Januar	103,9	101,5	103,7	103,3	103,5	104,7	104,8	104,0	104,3	105,5
1998 Februar	104,1	101,5	103,9	103,5	103,7	104,8	105,1	104,2	104,5	105,9
1998 März	104,0	101,4	103,8	103,4	103,6	104,6	104,9	104,0	104,3	105,5
1998 April	104,1	101,8	103,9	103,6	103,8	105,0	105,0	104,3	104,5	105,8
1998 Mai	104,4	102,0	104,2	103,9	104,1	105,2	105,4	104,6	104,9	106,2
1998 Juni	104,5	102,1	104,4	104,0	104,3	105,4	105,5	104,7	105,0	106,4
1998 Juli	104,8	101,9	104,6	104,4	104,6	105,5	105,7	104,9	105,2	106,6
1998 August	104,6	101,6	104,5	104,3	104,5	105,2	105,6	104,8	105,1	106,4
1998 September	104,4	101,7	104,2	103,9	104,1	105,0	105,4	104,5	104,7	106,0
1998 Oktober	104,2	101,6	104,0	103,8	104,0	104,8	105,2	104,3	104,6	105,7
1998 November	104,2	101,7	104,1	103,7	103,9	104,8	105,3	104,4	104,6	105,8
1998 Dezember	104,3	101,6	104,1	103,8	104,0	104,9	105,3	104,4	104,6	105,8
1999 Januar	104,1	101,7	103,9	103,6	103,8	104,6	105,0	104,2	104,4	105,5
1999 Februar	104,3	101,6	104,1	103,9	104,0	104,8	105,3	104,4	104,7	105,9
1999 März	104,4	101,8	104,3	103,9	104,0	104,9	105,3	104,4	104,6	105,7
1999 April	104,8	102,1	104,6	104,3	104,6	105,4	105,6	104,9	105,2	106,0
1999 Mai	104,8	102,0	104,7	104,4	104,6	105,4	105,7	104,9	105,2	106,2
1999 Juni	104,9	101,9	104,8	104,6	104,8	105,5	105,7	105,0	105,3	106,2
1999 Juli	105,4	101,9	105,3	105,1	105,2	105,7	106,1	105,4	105,6	106,5
1999 August	105,3	101,8	105,3	105,2	105,3	105,6	105,9	105,3	105,5	106,3
1999 September	105,1	101,9	105,0	104,7	104,9	105,3	105,8	105,0	105,2	105,9
1999 Oktober	105,0	101,9	104,9	104,6	104,8	105,2	105,7	105,0	105,2	105,7
1999 November	105,2	102,0	105,1	104,6	104,8	105,3	105,8	104,9	105,1	105,7
1999 Dezember	105,5	102,2	105,5	105,0	105,2	105,6	106,0	105,2	105,4	106,0
2000 Januar	105,8	102,3	105,7	105,2	105,5	106,0	106,4	105,6	105,8	106,4
2000 Februar	106,2	102,6	106,1	105,6	105,8	106,4	106,9	105,9	106,2	106,9
2000 März	106,4	102,7	106,3	105,7	106,0	106,5	107,0	106,1	106,3	106,8
2000 April	106,4	102,6	106,3	105,8	106,1	106,5	107,0	106,1	106,4	106,9
2000 Mai	106,3	102,7	106,2	105,7	106,0	106,7	107,0	106,1	106,4	107,0
2000 Juni	106,9	102,8	106,8	106,2	106,6	107,1	107,5	106,6	107,0	107,5
2000 Juli	107,4	102,8	107,3	106,9	107,1	107,4	107,9	107,1	107,4	108,0
2000 August	107,2	102,8	107,2	106,8	107,0	107,3	107,8	106,9	107,2	107,8
2000 September	107,7	103,7	107,6	106,8	107,1	107,6	108,0	107,0	107,4	107,8
2000 Oktober	107,5	103,5	107,4	106,7	107,0	107,6	107,8	106,9	107,2	107,6
2000 November	107,7	103,6	107,7	106,7	107,1	107,8	108,3	107,1	107,4	107,9
2000 Dezember	107,8	103,5	107,7	106,8	107,2	107,9	108,3	107,2	107,5	108,1
2001 Januar	108,3	103,4	108,2	107,2	107,7	108,6	109,1	107,8	108,2	109,0
2001 Februar	109,0	103,7	108,9	107,8	108,4	109,2	109,8	108,4	108,9	109,8
2001 März	109,1	104,0	109,0	107,9	108,5	109,3	110,0	108,6	109,1	109,9
2001 April	109,5	104,4	109,3	108,3	109,0	109,8	110,4	109,2	109,7	110,4
2001 Mai	110,0	104,9	109,8	108,8	109,5	110,4	111,1	109,8	110,4	111,1
2001 Juni	110,2	105,1	110,0	109,0	109,7	110,6	111,2	110,0	110,6	111,4
2001 Juli	110,2	104,9	110,0	109,3	109,9	110,7	111,3	110,1	110,6	111,6
2001 August	110,0	104,8	109,8	109,1	109,7	110,5	111,0	109,8	110,4	111,2
2001 September	110,0	105,1	109,8	108,8	109,4	110,4	111,0	109,6	110,2	111,0
2001 Oktober	109,7	105,0	109,5	108,6	109,2	110,2	110,7	109,4	110,0	110,7
2001 November	109,5	104,8	109,3	108,3	108,9	110,0	110,5	109,0	109,6	110,5
2001 Dezember	109,6	104,8	109,4	108,4	109,0	110,1	110,7	109,3	109,8	110,7

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost				
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung				
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	
2002											
Januar	110,6	105,3	110,4	109,4	110,1	111,2	111,7	110,3	110,9	111,7	
Februar	110,9	105,4	110,7	109,6	110,3	111,4	111,9	110,4	111,0	111,9	
März	111,1	105,6	110,9	109,8	110,5	111,5	112,0	110,7	111,2	111,9	
April	111,2	105,7	111,0	110,0	110,7	111,6	112,1	110,9	111,4	111,9	
Mai	111,2	105,6	111,0	110,1	110,8	111,7	112,0	110,8	111,4	112,0	
Juni	111,1	105,3	110,9	110,1	110,8	111,6	111,7	110,6	111,2	111,7	
Juli	111,3	105,1	111,2	110,5	111,1	111,7	111,9	110,9	111,4	111,9	
August	111,2	104,9	111,1	110,4	111,0	111,5	111,7	110,6	111,1	111,6	
September	111,1	105,2	111,0	110,0	110,7	111,4	111,8	110,5	111,0	111,5	
Oktober	111,1	105,2	111,0	110,0	110,7	111,4	111,6	110,4	110,9	111,3	
November	110,7	104,9	110,5	109,5	110,2	111,0	111,3	110,0	110,5	111,0	
Dezember	110,8	105,0	110,7	109,7	110,4	111,2	111,3	110,0	110,5	111,0	
2003											
Januar											
Februar											
März											
April											
Mai											
Juni											
Juli											
August											
September											
Oktober											
November											
Dezember											
2004											
Januar											
Februar											
März											
April											
Mai											
Juni											
Juli											
August											
September											
Oktober											
November											
Dezember											
2005											
Januar											
Februar											
März											
April											
Mai											
Juni											
Juli											
August											
September											
Oktober											
November											
Dezember											

**Bitte beachten!**

**Die Verbraucherpreisindizes für das Frühere Bundesgebiet und die Neuen Länder und Berlin - Ost werden in Zukunft nicht mehr berechnet und stehen ab dem Jahr 2003 nicht mehr zur Verfügung.**

# Fachserie 17: Preise

## Reihe 1: Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 400 Preisreihen für 129 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten ca. 600 Preisreihen für 75 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 3 900 Preisreihen für 154 Waren und Leistungen herangezogen.

## Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 800 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 000 Preisreihen für rd. 1 700 Waren verwendet.

## Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen auf Basis 1991 –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleitklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (= 100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

## Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Die Bundesregierung hat den Empfehlungen des Statistischen Beirats zugestimmt, die Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes einzustellen. Ergebnisse dieses Index sind damit letztmalig für das Jahr 1998 verfügbar.

## Reihe 4: Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

## Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u. a. nach Veräußerem und Erwerbem aufgliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

## Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 31 Wirtschaftsklassen sowie in waresystematischer Gliederung nach 434 Güterarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden 4 161 Preisreihen einbezogen.

## Reihe 7: Preisindizes für die Lebenshaltung

Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte werden für Deutschland insgesamt, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost veröffentlicht. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder werden zusätzlich jeweils Verbraucherpreisindizes für drei eng (aber in West und Ost unterschiedlich) abgegrenzte Haushaltstypen berechnet. Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshal-

tungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung ab Januar 1993 enthält der Jahresbericht.

## Reihe 7.S.1: Preisindizes für die Lebenshaltung – Lange Reihen –

In diesem Sonderbeitrag werden lange Reihen (z.T. zurück bis 1948) des Preisindex für die Lebenshaltung veröffentlicht.

## Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 590, der Ausfuhrpreisindex für etwa 515 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 230 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 5 970 herangezogen.

## Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Jahresbericht enthält für den Bereich Personenverkehr Preise und Preisindizes für die Personen- und Gepäckbeförderung im Schienenverkehr sowie Preisindizes für die Personenbeförderung im Luftverkehr. Für den Bereich Güterverkehr werden Preise im Spediteursammelgutverkehr und Indizes der Seefrachtraten nachgewiesen. Im Bereich Nachrichtenübermittlung werden Erzeuger- und Verbraucherpreisindizes für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen dargestellt.

## Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 80 Länder dargestellt.

## Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z. Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandels Güter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

---

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1995

Internationales Warenverzeichnis für den Aussenhandel (SITC-Rev. 3), Ausgabe 1986

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1998

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

---

**D**STATIS  
wissen.nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.